

Sozialmarie für lebensDESIGN

Zum 6. Mal wurde am 1. Mai der Preis der SozialMarie von der Unruhe Privatstiftung für soziale Innovation vergeben. Ziel der SozialMarie ist es innovative soziale Ideen und deren Umsetzung in der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Aus 220 Einreichungen wurde das Projekt **lebensDESIGN** der Lebenshilfe Salzburg ausgewählt und mit dem 2. Preis der Sozialmarie ausgezeichnet.

Würdigung der Jury: *Zwei Welten, völlig unterschiedlich ausgerichtet, arbeiten zusammen. Diese Zusammenarbeit will das Bild, das sich die Gesellschaft, also wir alle, zu Menschen mit Behinderungen und deren Leistungsvermögen machen, konterkarieren. Menschen mit Behinderungen produzieren Luxus. Die angehenden DesignerInnen der Fachhochschule beschäftigen sich mit den Produktionsbedingungen von Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Das Porsche Design Studio kann seine Kreativität ganz anders zeigen. Ich kaufe LebensDESIGN-Produkte nicht aus Mitleid sondern wegen der Marke. Die Expansion ist bereits geplant, wir wünschen, dass sie gelingt. Insbesondere in den Köpfen!*



Foto v.l.n.r.: Birgit Schörg (Unruhe Privatstiftung) Guido Güntert (Lebenshilfe Salzburg), Claudia Tomasini (Lebenshilfe Salzburg), Isabel Reichel (Fachhochschule Salzburg), Petra Radeschnig (Sozialmarie).

Foto: Sozialmarie